

Pressemappe: Agrar-PR

20.12.2023 | 16:03:00 | ID: 38457 | Ressort: [Energie](#) | [Verbrauch & Versorgung](#)

Auch im vierten Quartal stabiler Hackschnitzelpreis

[Berlin](#) (Agrar-PR) - *Im letzten Quartal des Jahres sind die Preise für Hackschnitzel im Vergleich zum Vorquartal leicht gesunken.*

Für Hackschnitzel der Qualitätsklasse A2, die sich besonders für mittelgroße Heizanlagen eignen, zahlen Käufer nun durchschnittlich 28,35 Euro/SRM netto oder 3,15 ct/kWh bei einer Abnahmemenge von 80 Schüttraummeter (SRM). Das entspricht einem Preisrückgang von rd. 3,7 Prozent. Hackschnitzel der Qualitätsklassen A1 und B sind zum Jahresende ebenfalls preiswerter geworden. Von dem für fossile Brennstoffe weiter steigenden CO₂-Preis sind Holzhackschnitzel auch künftig nicht betroffen.

Zum Ende des Jahres ist der Markt für Hackschnitzel gut versorgt. Dies sorgt für einen ungewöhnlich niedrigen Preis während der Heizsaison. Auch im kommenden Quartal erwartet das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) keine starken Preisschwankungen für die Hackschnitzel der Qualitätsklassen A1 und A2.

Nur qualitativ hochwertige Holzbrennstoffe garantieren einen störungsfreien, effizienten und emissionsarmen Heizbetrieb. Daher sollten Heizungsbetreiber beim Kauf unbedingt auf das ENplus-Siegel achten. ENplus-Hackschnitzel sind homogen und hochwertig. Verbraucher finden Adressen von qualifizierten ENplus-Hackschnitzelhändlern unter www.enplus-hackschnitzel.de

DEPI-Hackschnitzelpreis

Der Hackschnitzelpreis wird vom Deutschen Pelletinstitut (DEPI) quartalsweise erhoben. Der Erhebungszeitraum endet am 15. des dritten Monats des laufenden Quartals. Er bezeichnet den Durchschnittspreis (netto) in Deutschland für einen Schüttraummeter der jeweiligen Qualitätsklasse. Qualitätsklasse A1 ist angelehnt an die Qualitätsklasse ENplus A1 (Wassergehalt ? 15 m-%, Aschegehalt ? 1,5 m-%, Feinanteil ? 5 m-%). Qualitätsklasse A2 ist angelehnt an die Qualitätsklasse ENplus A2 (Wassergehalt 20-35 m-%, Aschegehalt ? 2,5 m-%, Feinanteil ? 8 m-%). Qualitätsklasse B entspricht der Qualitätsklasse ENplus B (Wassergehalt ? 35 m-%, Aschegehalt ? 5 m-%, Feinanteil ? 10 m-%).

Pressekontakt:

Sophie Skeisgerski
Junior-Referentin Kommunikation
Deutsches Pelletinstitut GmbH (DEPI)
10117 Berlin, Neustädtische Kirchstraße 8
Tel.: 030 - 6881599-76
Fax: 030 - 6881599-77
E-Mail: skeisgerski@depi.de
www.depi.de



[Agrar-PR](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrarpresseportal.de >>> [Pressefach](#)